

Corona Verhaltens- und Hygieneregeln  
der Fahrschule Philipp, Offenbach

Liebe Fahrschüler und Eltern, **Sicherheit und Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter und Kunden stehen für uns an erster Stelle, und können in dieser Situation nur unter speziellen Vorkehrungen und Sicherheitsmaßnahmen geschehen.**

Die Corona Verhaltens- und Hygieneregeln enthalten **verbindliche Anweisungen** und richten sich **an alle Mitarbeiter und Kunden sowie alle Personen, die die Fahrschule betreten:**

- Immer zuerst versuchen, eure Anliegen/Fragen
  - o **telefonisch** oder per **WhatsApp** [069/83003666](tel:06983003666)
  - o per **Mail** [fahrschule-philipp@gmx.de](mailto:fahrschule-philipp@gmx.de)
  - o über unser **Kontaktformular** auf [www.fahrschule-philipp.com/kontaktinformationen](http://www.fahrschule-philipp.com/kontaktinformationen)zu erledigen.
- Anmelden könnt ihr euch auch ONLINE (dafür gibt's sogar Rabatt!)
- Bezahlen könnt ihr auch per Überweisung: [www.fahrschule-philipp.com/Bezahlungsmöglichkeiten](http://www.fahrschule-philipp.com/Bezahlungsmöglichkeiten)
- Wenn für euch NUR BARZAHLUNG IN FRAGE KOMMT: WIR NEHMEN KEIN MÜNZGELD MEHR AN!
- **Persönlicher Kontakt nur wenn es unumgänglich ist, dafür braucht ihr einen Termin**

In die Fahrschulräume **nur nach Aufforderung** eintreten: Einzeln, mit Mund-Nasen-Schutz (kein Kinnvisier). Es darf nur 1 Person zu einem persönlichen Kontakt für Büroangelegenheiten eintreten, und nur wenn diese noch nicht volljährig ist, darf 1 Erziehungsberechtigter diese Person begleiten. **Bei jedem Fahrschüler/ Kunde wird VOR Betreten der Fahrschulräume Fieber gemessen. Ab einer Körpertemperatur von 37,3 Grad Celsius darf die Person nicht in die Fahrschulräume eintreten, da auch nur leicht erhöhte Körpertemperatur auf eine mögliche Corona-Infektion hinweisen könnte.**

**Jeder Fahrschüler/ Kunde hat VOR Betreten der Fahrschulräume eine ausgefüllte Selbstauskunft vorzulegen.** Das Formular „Selbstauskunft“ wird auf der Website als pdf-Datei zum Ausdrucken und als Print-Vorlage in der Fahrschule zur Verfügung gestellt bzw. jedem Fahrschüler/Kunden vor dem Betreten der Fahrschulräume ausgeteilt.

Niemals krank in die Fahrschule kommen! Personen mit erkennbaren Symptomen (auch leichtes Fieber, Erkältungsanzeichen, Atemnot, ausgenommen gut eingestellte Allergiker, Asthmatiker etc.) bleiben zu Hause. Das gilt gleichermaßen für Mitarbeiter wie für Kunden und allen anderen Personen, die mit der Fahrschule in irgendeiner Weise Kontakt aufnehmen.

- Beim Warten VOR der Fahrschule ist Gruppenbildung untersagt! Der erforderliche Mindestabstand von 1,5-2 Metern IMMER einzuhalten.
- Beachtet die Markierungen beim Betreten und Warten. Haltet euch unbedingt an den Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern und tragt während des gesamten Aufenthaltes in den Fahrschulräumen einen Mund-Nasen-Schutz. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung entbindet nicht von der Einhaltung der gültigen Abstandsregeln.

**Unterricht:** Bei jedem Fahrschüler/ Kunde wird VOR Betreten der Fahrschulräume und VOR Antritt jeder Fahrstunde Fieber gemessen. Ab einer Körpertemperatur von **37,3 Grad Celsius** darf die Person nicht in die Fahrschulräume eintreten/das Fahrschulfahrzeug nicht benutzen, da auch nur leicht erhöhte Körpertemperatur auf eine mögliche Corona-Infektion hinweisen könnte.

Die Teilnahme am Unterricht wird für die nächsten 14 Tage untersagt, die praktischen Fahrstunden werden für die nächsten 14 Tage abgesagt. Die aktuelle praktische Fahrstunde geht zu Lasten des Fahrschülers, die weiteren abgesagten Fahrstunden werden nicht berechnet. Sollte eine bereits gebuchte Prüfung in diese Zeit fallen, muss dieser Fall extra behandelt und die weitere Vorgehensweise entschieden werden.

Jeder Fahrschüler/ Kunde hat VOR Betreten der Fahrschulräume/vor Antritt jeder Fahrstunde eine ausgefüllte Selbstauskunft vorzulegen. Das Formular „Selbstauskunft“ wird auf der Website als pdf-Datei zum Ausdrucken und als Print-Vorlage in der Fahrschule zur Verfügung gestellt bzw. jedem Fahrschüler/Kunden vor dem Betreten der Fahrschulräume ausgeteilt.

#### Theorie:

Für die Unterrichtsräume wird die eingeschränkte maximale Belegung durch einen Aushang im jeweiligen Unterrichtsraum auf die maximale Belegungsmöglichkeit hingewiesen. Auf die Bereitstellung von Tischen wird wegen des dadurch nicht einzuhaltenden Mindestabstands verzichtet. Dafür werden jedem Schüler während des Unterrichts Klemmbretter als Schreibunterlage zur Verfügung gestellt, diese werden vor jeder Benutzung durch unsere Mitarbeiter/Fahrlehrer desinfiziert.

Die Fahrschüler dürfen ausschließlich eigene Unterrichts- und Arbeitsmaterialien nutzen. (Stifte, Bücher, Arbeitsblätter etc.)

Auf Getränke und Snacks ist zu verzichten. Die Unterrichtsräume dürfen nur EINZELN betreten und nur EINZELN verlassen werden.

#### Praxis:

- Vorher IMMER gründlich die Hände mit Seife waschen. Auch hier ist das Tragen von einem Mund-Nasen-Schutz Pflicht. Wenn du beim Fahren Handschuhe tragen möchtest, kannst du das tun, aber sie müssen genau passen und dürfen nicht zu groß sein.
- Die Fahrstunden starten und enden immer an der Fahrschule. Da wir die Fahrzeuge vor jeder Fahrstunde desinfizieren, sind andere Treffpunkte momentan nicht möglich.
- Motorradfahrer müssen zu jeder Fahrstunde ihren eigenen Helm und ihre eigene Kleidung mitbringen. Der Helm muss für Funk vorbereitet werden.

Weiterhin gilt wie bisher, dass Absagen von Fahrstunden (auch Simulatorstunden) spätestens 1 Werktag vorher dem Fahrlehrer per SMS mitgeteilt werden müssen. Bei späteren Absagen werden 3/4 vom Fahrstundenpreis berechnet.

Fahrstunden/Prüfungen, die aufgrund erhöhter Körpertemperatur nicht stattfinden können, werden vollumfänglich berechnet.

Die Ausbildung in Fahrschulen und Führerscheinprüfungen werden für einen noch nicht absehbaren Zeitraum nur mit Einschränkungen möglich sein. Die Fahrschule Philipp bemüht sich unter Berücksichtigung der besonderen Gefährdungslage um eine fürsorgliche und einheitliche Verhaltensweise bei der Umsetzung der Hygienemaßnahmen. Dadurch erwarten wir sicherstellen zu können, dass die Ausbildungstätigkeit und Prüfungsdurchführung langfristig stattfinden kann. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Fahrschüler\*innen und Kunden/Kundinnen von uns ein gewissenhaftes Vorgehen erwarten. Dieser Erwartung möchten wir vollumfänglich Rechnung tragen und dazu beitragen, dass das Infektionsrisiko so gering wie möglich ist.